

Anfrage über einen neuen Konzessionsvertrag der CKW mit einem Grossteil der Einwohnergemeinden des Kantons Luzern

eröffnet am 7. April 2009

Die Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW), Luzern, will mit den Luzerner Gemeinden einen neuen Konzessionsvertrag abschliessen. Ein Mustervertrag, welcher mit dem VLG (Verband der Luzerner Gemeinden) ausgearbeitet wurde, liegt vor. Er regelt die Nutzung von öffentlichem Grund und Boden sowie die Versorgung mit elektrischer Energie.

Der vorgelegte Vertrag ist restriktiv und bindet die Gemeinden für die Dauer von 25 Jahren an die CKW. Die CKW ist mit dem neuen Vertrag auch Stromlieferantin bis zu einer eventuellen vollen Strommarktliberalisierung 2013/14.

Die CKW gehört bereits jetzt zu den teuersten Stromanbietern der Schweiz und ist gleichzeitig einer der Stromanbieter in der Schweiz, welcher rückwirkend ab dem 1. Januar 2009 am meisten die Strompreise erhöht. Die Auswirkungen dieser massiv hohen Strompreise im Kanton Luzern für Privathaushalte, KMU und energieintensive Grossbetriebe sind erheblich und in der momentan schwierigen ökonomischen Situation wirtschaftsfeindlich.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Der Kanton Luzern ist mit rund 9 Prozent Aktien an der CKW beteiligt. Wie macht der Regierungsrat seinen Einfluss gegenüber dem Inhalt des neuen Konzessionsvertrages und der Preispolitik der CKW geltend?
2. Wie wertet der Regierungsrat den neu vorgelegten Konzessionsvertrag?
3. Was meint der Regierungsrat zur beabsichtigten Monopolstellung der CKW?
4. Der Kanton will Steuererleichterungen gewähren. Gleichzeitig zieht er als Miteigentümer der CKW den Stromkonsumenten das Geld wieder aus der Tasche. Die Kaufkraft wird stark vermindert. Was meint der Regierungsrat dazu?

5. Die Konzessionsabgaben müssen neu für Kunden transparent sein. Sie werden im neuen Vertrag neu geregelt. Die Gemeinden verzichten neu auf einen Teil der Rabatterlöse. Für entgangene Rabatterlöse will die CKW die Gemeinden entschädigen, allerdings nur, wenn sie den neuen Konzessionsvertrag auf den 1. Januar 2010 in Kraft setzen. Das bringt Gemeinden, deren alter Vertrag noch etliche Jahre läuft, unter Zwang, noch in diesem Jahr einen neuen Vertrag zu unterschreiben. Die CKW setzt so die Gemeinden unter Druck. Wie gewichtet der Regierungsrat dieses Faktum?

Stadelmann Eggenchwiler Lotti

Lötscher-Knüsel Trudi

Kiener Daniela

Mathis Oskar

Suntharalingam Lathan

Zopfi-Gassner Felicitas

Mennel Kaeslin Jacqueline

Rebsamen Heidi

Beeler-Huber Silvana

Dettling Schwarz Trix

Steinhauser Margrit

Morf Hermann

Lorenz Priska

Pardini Giorgio

Frey Monique